

## AMTLICHES

### Redaktion

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altburg ist auf dienstags 13 Uhr festgelegt.

**Redaktionsschluss im NOS** - Texterfassungssystem ist Dienstag 16 Uhr.

### Redaktionszeiten in der Bahnhofstraße 28

Dienstag 9 Uhr bis 13 Uhr

Mittwoch 9 Uhr bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de Telefon 07051 167 115  
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.

**Anzeigen** werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

## Stadtwerke Calw



### Barbecue im Freibad Calw-Stammheim

In dieser Woche findet im Freibad Calw-Stammheim wieder der 14-tägliche Barbecue-Abend statt. Ab 18 Uhr erwartet das Kiosk-Team die Besucher mit vielen Leckereien vom Grill und frischen Salaten und vielem mehr.

Bei schlechtem Wetter fällt der Barbecue-Abend aus.

### Unbefugtes Parken

Liebe Freibadbesucher,

in den vergangenen Wochen wurde beim Freibad Calw-Stammheim leider mehrfach auf der Straße Richtung Rottannen/Sportplatz geparkt. Dadurch kam es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen, da die Durchfahrt insbesondere für den Landwirtschaftsverkehr nicht mehr möglich war. Die ansässigen Landwirtschaftsbetriebe haben entsprechende Beschwerden beim Ordnungsamt eingereicht.

Das Ordnungsamt hat uns aus diesem Grund angekündigt, künftig regelmäßig die Parksituation zu kontrollieren und Falschparker mit einem entsprechenden Bußgeld zu belegen.

Wir möchten Sie deshalb auch in Ihrem eigenen Interesse darum bitten, die ausgewiesenen Parkplätze bzw. die für das Parken freigegebene Wiese gegenüber der Seeäckerschule zu nutzen. Sie ersparen damit sich, aber insbesondere auch den Landwirten Ärger.

Herzlichen Dank!

Ihr Bäder-Team der Stadtwerke Calw GmbH

## Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

### Stadtverwaltung Calw

**(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)**

Montag-Freitag	08.30-11.30 Uhr
und donnerstags	14.00 - 18.30 Uhr

### Ortsverwaltung Altburg - Schwarzwaldstraße 75

**(Tel. 59091, Fax 6762)**

Montag, Mittwoch bis Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

### Ortsverwaltung Hirsau - Aureliusplatz 10

**(Tel. 9675 0, Fax 967522)**

Montag, Mittwoch bis Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

### Ortsverw. Stammheim - Hauptstraße 24

**(Tel. 93695-0, Fax 93695-95)**

Montag, Dienstag, Donn., Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	14 - 18.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen

### Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4

**Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584**

Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
----------	------------------

### Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch	17 - 18.30 Uhr
----------	----------------

Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

### Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25 (Tel. 930212/Fax: 930213, ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw, Tel. 167 0)

Montag	14 - 18.30 Uhr
Mittwoch	8.30 - 12.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

### Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11

**(Telefon 07051 966945)**

Montag	9 - 12 Uhr
Donnerstag	15 - 18 Uhr

### Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten

### Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Lohnsteuerkarten
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

**Stadtkasse Calw**

**Öffentliche Bekanntmachung**

Bei der Stadtkasse werden im Monat August zur Zahlung fällig:  
**15. August** Gewerbesteuvorauszahlung III. Quartal 2009  
**15. August** Grundsteuerrate III. Quartal 2009  
 sowie Bescheide mit vierwöchentlicher Zahlungsfrist, die im Monat Januar ergangen sind.  
 Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung müssen die gesetzlichen Säumniszuschläge berechnet werden. Um dies zu vermeiden, werden die Zahlungspflichtigen gebeten, ihre Steuern und Abgaben pünktlich zu entrichten.  
 Dies ist eine öffentliche Zahlungsaufforderung nach § 14 Abs. 2 des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes (LVwVG).  
 Einziehungsaufträge werden von der Stadtkasse termingerecht ausgeführt.

**HINWEIS:**  
**Es ergehen keine "Jahressteuerbescheide" mehr. Die bisher festgesetzten Beträge gelten daher solange weiter, bis ein geänderter Bescheid ergeht.**

**Stadtkasse Calw**  
 gez.: Ulrich Zeeb, Kassenverwalter

**TIPP FÜR BARZÄHLER:**

Ein Vorteil für Sie und uns wäre, eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen von Gewerbe- und Grundsteuer zu erteilen.

Ihre Vorteile:

- kein Ausfüllen von Überweisungsformularen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein lästiger Mahnbrief
- kein Säumniszuschlag und keine Mahngebühren

Sie können jeden ausgeführten Einzug durch Ihre Bank stornieren lassen und jederzeit die uns erteilte Einzugsermächtigung widerrufen, so dass Sie keinerlei Risiko eingehen.

**FÜR UNS BEDEUTET IHRE EINZUGSERMÄCHTIGUNG:  
 "EINSPARUNG VON VERWATUNGSKOSTEN, WAS ALLEN BÜRGERN ZUGUTE KOMMT."**

 **Bitte hier ausschneiden** .....

**Einzugsermächtigung**

Ich (Wir) erteile(n) der Stadtkasse Calw den Auftrag, meine (unser) Schuldigkeit(en)

GRUNDSTEUER BZ: 5.0100.....  
 GEWERBESTEUER BZ: 5.0101.....  
 SONSTIGE BZ: .....  
 STEUERN

von meinem (unserem) Kto-Nr.: .....  
 bei der .....  
 (Bezeichnung der Bank)  
 BLZ: ..... durch Einzug zu erheben.  
 .....  
 (Ort) (Datum) (Unterschrift)  
 Bei Abweichung: ..... (Kto-Inhaber)  
 Name: .....  
 .....  
 Anschrift

**Bitte zurücksenden an: Stadtkasse Calw, 75363 Calw**

 **Bitte hier ausschneiden** .....

**Andere Ämter**

**Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe**

**Öffnungszeiten April bis Oktober  
 Recyclinghof Zettelberg**

Montag	13 - 17 Uhr
Mittwoch und Freitag	13 - 17 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

**Recyclinghof Simmozheim**

Dienstag bis Freitag	7.30 - 12 Uhr
	13 - 17 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

**Erdeponie Stichele**

Montag von 7 bis 17 Uhr  
 Dienstag nur auf Anforderung  
 Mittwoch von 7 bis 17 Uhr  
 Donnerstag von 7 bis 17 Uhr  
 Freitag von 7 bis 13 Uhr, nachmittags nur auf Anforderung  
 Samstag nur auf Anforderung

**Öffentliche Waage**

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t , sie ist 20 m lang.

**Bundeswehr**

**Wehrdienstberatung:**

Der Termin der Wehrdienstberatung am 3. September 2009 im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit in Nagold kann aus dienstlichen Gründen nicht durchgeführt werden und fällt ersatzlos aus. Der nächste Beratungstermin in Nagold ist der 1. Oktober 2009 von 13 - 17 Uhr. Terminabsprachen zur Beratung in Karlsruhe sind jederzeit möglich.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis! Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wehrdienstberatungsteam: Kreiswehrrersatzamt Karlsruhe, Rintheimer Querallee 4a, 76131 Karlsruhe

Kontakt:  
 Hauptfeldwebel Haueisen: 0721 692 42652  
 Hauptfeldwebel Suffa: 0721 692 42653

**Bundespolizeiinspektion Karlsruhe**

**Gleise für Kinder eine tödliche Gefahr**

In Baden-Württemberg haben die Sommerferien begonnen. Viele Familien werden verreisen. Nicht wenige bleiben aber auch zu Hause. Daheimgebliebene Kinder und Jugendliche suchen oftmals Freizeitbeschäftigungen, die ihnen Abwechslung und Spaß versprechen. Leider kommt es immer wieder vor, dass Bahnanlagen zum Spielplatz werden. Offensichtlich üben die vorbeifahrenden Züge eine besondere Anziehungskraft aus. Gleise werden dabei an dafür nicht vorgesehenen Stellen gequert, Steine und andere Gegenstände werden auf die Schienen gelegt, Züge mit Gegenständen beworfen.

Fragt man nach dem Warum, kommen häufig Antworten wie "Ich kann doch sehen, wann ein Zug kommt" oder "Ich wollte mal sehen, was so passiert".

Die Bundespolizei macht zu den Ferienzeiten immer wieder die Erfahrung, dass gefährliche Vorfälle mit Kindern und Jugendlichen auf und an Bahnanlagen zunehmen.

Sehr häufig kommt es zu Streckensperrungen, wenn spielende Kinder - die sich in Lebensgefahr gebracht haben - in und an den Gleisen erkannt werden.

Die Bundespolizeiinspektion Karlsruhe appelliert deshalb an alle Eltern und Erziehungsberechtigten: Bitte achten Sie darauf, wo Ihre Kinder spielen. Bahnanlagen sind kein Abenteuerspielplatz. Wer sich im Gleisbereich aufhält, begeht nicht nur eine Ordnungs-

widrigkeit oder eine Straftat, sondern begibt sich in höchste Lebensgefahr.

Kinder und Jugendliche bringen sich immer wieder in lebensgefährliche Situationen, da die Gefahren unterschätzt werden:

- Moderne Züge sind leise. Sie sind erst unmittelbar vor Passieren des eigenen Standortes zu hören.

- Züge fahren sehr schnell, bis zu 250 km/h. Die Anhaltewege sind entsprechend lang. Sie betragen zwischen 500 und 2000 Meter. - Züge sind aufgrund der Geschwindigkeit erst ab 200 Meter vom Betrachter aus zu erkennen. Rechnet man die eigene Reaktionszeit noch mit ein, reicht dies häufig nicht mehr, um sicher die Gleise zu verlassen.

- Auch außerhalb der Schienen droht durch die Sogwirkung schnell vorbeifahrender Züge Gefahr. Personen können vom Sog mitgerissen werden. - Auf die Schienen gelegte und von Zügen überfahrene Steine bilden scharfkantige Splitter, die wie bei einer Explosion unkontrolliert umherfliegen. Die Splitter können zu schweren Verletzungen und Sachschäden führen.

- Züge fahren überwiegend mit Strom. Die Oberleitungen führen 15.000 Volt. Eine Annäherung führt zu einem tödlichen Stromschlag. Alle Eingriffe in die Sicherheit des Bahnverkehrs sind keine "Kinderstreiche" sondern werden von der Bundespolizei als Straftaten verfolgt. Darüber hinaus wird die Deutsche Bahn AG zivilrechtlich Schadenersatz fordern. Diese Ersatzansprüche gelten als vollstreckbare Titel bis zu 30 Jahre

Weitere Informationen zum Thema "Bahnanlagen sind kein Abenteuerspielplatz" erhalten Sie im Internet unter [www.bundespolizei.de](http://www.bundespolizei.de).

Die Bundespolizeiinspektion Karlsruhe führt zu dieser Thematik in ihrem Zuständigkeitsgebiet Präventionsunterrichte an Schulen und Kindergärten durch, um Kinder und Jugendliche zu einem verantwortungsvollen Umgang mit dem Verkehrsmittel Eisenbahn anzuleiten.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Bundespolizeiinspektion Karlsruhe, Herrn Polizeihauptkommissar Reiß, Tel. 06221-13786-20 oder Herrn Polizeihauptkommissar Herlan 0721-12016 103 wenden.

Wenn Kinder oder Jugendliche Bahnanlagen als Spielplatz missbrauchen, bitten wir um unverzügliches Eingreifen und um Verständigung der

Bundespolizeiinspektion Karlsruhe, Telefon 0721 12016-0 oder den Polizei-Notruf 110.

steht das Kennenlernen des Schulgebäudes, der anderen Kinder und der zukünftigen Klassenlehrer. Mit Bewegungsliedern, Lernspielen und einer Spielphase im Kletterhaus auf dem Pausenhof macht das jede Menge Spaß.

## Hermann-Hesse-Gymnasium Calw

### Projektwoche Schulhausverschönerung

Nachdem jetzt endlich die 10-jährige Bauzeit am Hermann Hesse-Gymnasium abgeschlossen ist, fand eine Projektwoche statt, bei der die Schüler ihre eigene Schule gestalten konnten. Bei den Bauarbeiten, die 1999 begannen, sind unter anderem der Kunstturm und das Forum gebaut, der Altbau um ein Stockwerk erhöht und das gesamte Gebäude generalsaniert worden. Bei dieser Schulhausverschönerung innerhalb der Projektwoche wurden die Klassenzimmer, die Flure, die Toiletten und der Schulhof bemalt und künstlerisch bemalt. Im Kunstunterricht wurden Motive ausgedacht, die die Schüler auf die Wände aufmalen konnten und dann wurden sie in Eigenregie der Klassen und unter der Gesamtleitung von Kunstlehrerin Sandra Jost-Brozio.



## Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald e.V.



### Grund- und Hauptschule

#### Schüler machen Praktikum im Tierpark



In der Woche vor den Sommerferien führen die Fünft- und Sechstklässler der Freien Evangelischen Schule zum Pforzheimer Tierpark mit dem Ziel, einen Einblick in den Arbeitsalltag eines Tierpflegers zu bekommen. Gleich nach der Ankunft gab ein Mitarbeiter den Schülern einen Überblick über verschiedene Futterarten und Futterzusammensetzungen. Danach wurden die Kinder in 2 Gruppen aufgeteilt und es ging an die Arbeit: füttern und ausmisten. Der direkte Kontakt zu den Tieren

#### Ausmisten im Gehege

im Gehege war am Anfang für manche eine Herausforderung, doch dann beteiligten sich alle mit zunehmendem Schwung und Freude. Am Nachmittag durften die Kinder zum Abschluss bei einer Luchsfütterung zusehen. Einige Schüler planen nun, ein weiteres Praktikum im Tierpark zu absolvieren.

Weitere Infos unter [www.fesn.de](http://www.fesn.de) oder unter [www.info@fesn.de](mailto:www.info@fesn.de).

## Bildung, Bücher, Schulen

### Grund- und Hauptschule Calw

Wie wir bereits berichten konnten, haben die zukünftigen Erstklässler der Grund- und Hauptschule Calw bereits Schulluft geschnuppert.



Nun treffen sich die angehenden Erstklässler viermal am Dienstagnachmittag zur "Elefantstunde" in der Schule. Im Vordergrund



## Kindergarten Märchengrotte

### Damit der Abschied nicht so schwer fällt

Unter diesem Motto packten die Riesen unserer Einrichtung im vergangenen Monat noch mehrere Male ihre Rucksäcke.

Als erstes ging es in den Zirkus, hier wurden alle von der "Magie des Zeltes verzaubert", Tiere gefüttert und gestreichelt und leuchtende Kinderaugen kamen am Abend zurück nach Hause.

Am 21.7. ging es dann zur Polizeidirektion auf den Schlossberg, hier wurden alle Fragen der Kinder erklärt, die Zellen angeschaut, das Polizeiauto erkundet, sowie ein Fingerabdruck erstellt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Doll, für die tolle, kindgerechte Führung, es war ein rundum gelungener Vormittag.

Zu guter Letzt, wurde dann auch dieses Jahr im "Hotel Hengstetter Steige", noch einmal übernachtet. Am Freitag wurden alle Matratzen ausgepackt, dann ging es los ins Kipa.

Hungrig kamen wir danach am Abenteuerspielplatz an, nun hieß es Feuer machen und Würstchen grillen. Anschließend ging es in unseren Kindergarten zurück und es wurde für alle eine kurze Nacht.

Nach dem Frühstück gingen die Riesen auf Schatzsuche und zum Abschluss bekamen alle ihre Mappen, Portfolios und eine kleine Schultüte überreicht. Was da wohl drin war?

Allen Eltern und Kindern wünschen wir schöne Sommerferien. Und was wir schon verraten können, auch im nächsten Jahr warten wieder viele tolle und spannende Themen auf unsere Kinder.



Die "Riesen" des Kindergartens Hengstetter Steige

## Waldkindergarten Calw e.V.



### Ferienbeginn



Wieder einmal geht ein Kindergartenjahr zu Ende. Die Wurzelkinder hatten ein erlebnisreiches Jahr, Grund genug sich bei den Menschen zu bedanken die dies ermöglicht haben, z. B. bei Hr. Huber aus Liebelsberg, der die Kinder in die Geheimnisse des Imkers eingeführt hat, Frau Goller für die Vorbereitung und die Betreuung im Backhäusle in Holzbronn, einem unserer Elternteile für die Beschilderung des Baumlehrpfades, Herrn Werner und Herrn Mosdzien für die tolle Waldsafari am Waldfest, Familie Blaich

vom Lindachhof für Überlassung eines Stückchen Ackers zum Bepflanzen, der Holzbronner Kirche für das Erntedankfest und natürlich herzlichen Dank an unser Erzieherenteam die wieder mit ihren Ideen den Kindergartenalltag gestaltet haben.

Wir wünschen allen Wurzelkindern, Eltern und Erziehern schöne Ferien und den Vorschülern einen tollen Start in die Schule.

Für das kommende Kindergartenjahr haben wir noch wenige Plätze frei. Bei Interesse wenden Sie sich an Cornelia Meixner, Telefon 07053/3315 o. senden Sie uns eine Mail an:

info@waldkindergarten-calw.de



## Stadtbibliothek

**Bitte beachten Sie, dass heute unser letzter Öffnungstag vor der Sommerferien-Schließung ist! Ab dem 25. August sind wir dann wieder für Sie da!**

Unsere Zweigstelle in Stammheim hat bis einschließlich 20. August dienstags von 14.30 bis 19.00 Uhr und donnerstags von 14.30 bis 18.00 Uhr geöffnet.



## Aurelius Sängerknaben Calw

**Einzelne Bereiche der Aurelius Sängerknaben Calw stellen sich vor**

### Teil 2: Aufbauchor

Im Aufbauchor der Aurelius Sängerknaben Calw verbleiben die Knaben ein Jahr. Im Mittelpunkt dieser Phase steht die Einstudierung und Aufführung eines Singspiels, bei dem die Knaben sowohl gesangliche als auch szenische Herausforderungen bewältigen und vereinzelt schon in solistischen Partien zu hören sind. Das mehrstimmige Chorsingen und das Gehör werden weiter trainiert. Die Knaben erhalten pro Woche 30 Minuten Einzelstimmübung. Der Aufbauchor wird von Andreas Kramer geleitet. Die szenische Arbeit mit dem Aufbauchor liegt in der Hand von Lea Ammertal.



## Stadtjugendreferat Calw

Bahnhofstraße 54, 75365 Calw, Telefon: 07051 9340-81, Mobil: 0171 7654399, Fax: 07051 9340-83, Mail: brendle@waldhaus-jugendhilfe.de

**Öffnungszeiten Jugendhaus Calw (Bahnhofstraße 54, Tel.: 07051 30375):**

Montag: 15 bis 21 Uhr Offener Betrieb  
Dienstag u. Mittwoch: 15 bis 17 Uhr BOING - der Kinderclub

17 bis 21 Uhr Offener Betrieb  
Freitag: 14:30 bis 16:30 Uhr Mädchencafé  
16:30 bis 22 Uhr Offener Betrieb  
außerdem:

Donnerstag: 18 bis 20 Uhr Hallensport in der Brühlhalle

**Öffnungszeiten Jugendtreff Heumaden (Breite Heerstraße 9, Tel.: 07051/938218)**

Mittwoch: 15 Uhr bis 19:30 Uhr  
Donnerstag: 16 Uhr bis 19:30 Uhr  
Samstag: 15 Uhr bis 21 Uhr

## Materialien für die Kinderspielstadt "Mini-Calw" gesucht

Für die zweite und dritte Woche der Kinderspielstadt "Mini-Calw" benötigt das Stadtjugendreferat noch zahlreiche Materialien, die eventuell aus der Bevölkerung gespendet werden können. Ganz konkret suchen wir:

Blumentöpfe aus Ton, leere Cremedosen und Cremetiegel, Filmdosen oder leere Überraschungs-Ei-Dosen, Gürtel aller Art, alte Herrenhemden, Schürzen und Kittel.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bei sich das ein oder andere finden und uns Ihre Materialspende täglich in der Zeit von 8 Uhr bis 17 Uhr zum Brühlgelände in Calw bringen könnten. Herzlichen Dank bereits im Voraus!

## MENSCH UND WIRTSCHAFT

### **Aktive Ferien und Badespaß mit Schülerferienpass**

Auch in diesem Jahr können Schüler und Schülerinnen, die im vergangenen Schuljahr im Tarifgebiet der Verkehrsgesellschaft Bäderkreis zur Schule gefahren sind und alle Monatskarten gelöst haben, die Öffentlichen Verkehrsmittel im Landkreis Calw und darüber hinaus in den Sommerferien kostenlos und freizügig nutzen. Dazu wurden über die Schulen Schülerferienpässe verteilt. Kreisüberschreitend gilt der Ferienpass auf den Buslinien 670 und 880 bis Weil der Stadt, auf den Linien 773, 775 und 7794 bis Herrenberg, auf der Linie 553 bis Bondorf, auf der Linie 759 bis Gärtringen und auf der Linie 777 bis Ammerbuch. Bei SüdwestBus (RVS), Regional Bus Stuttgart (RBS) und DB ZugBus RAB gilt die Monatskarte Juli oder September als Fahrkarte für die Ferien.

Gegen Vorlage des Schülerferienpasses kann ein Badespaß-Aufkleber zum Preis von 6 EUR bezogen werden. Dieser gilt nur in Verbindung mit dem Schülerferienpass und berechtigt zum kostenlosen Eintritt in die Freibäder Altensteig, Bad Liebenzell, Bad Teinach, Calmbach, Calw-Stammheim und in den Badepark Nagold. Der Aufkleber kann bei den meisten Busunternehmen, in den VGC-Geschäftsstellen, am ZOB Nagold und in den Freibädern Bad Teinach, Bad Liebenzell und Calw-Stammheim gekauft werden.

Wer ganz Baden-Württemberg entdecken möchte, löst am besten das landesweit gültige Schüler-Ferien-Ticket. Für EUR 28,- können Vollzeitschüler (nicht Azubis und Studenten) damit bis zum vollendeten 23. Lebensjahr das gesamte Nahverkehrsangebot im Land nutzen. Das Ticket gilt in allen Bussen, Straßenbahnen, in der 2. Klasse der S-Bahnen und in den Nahverkehrszügen innerhalb der Landesgrenzen Baden-Württembergs, auf einigen Strecken auch darüber hinaus (z. Bsp. bis Legoland Günzburg). Auch einige Linien der Bodensee-Schiffahrt können mit dem Schülerferienticket genutzt werden. Schüler, die eine Zeitkarte für den Monat Juli 2009 vorweisen können, erhalten das Schülerferienticket zum ermäßigten Preis von EUR 26,-. Zusätzlich gibt es über 100 weitere Vergünstigungen. Das Ticket ist in den Reise-Zentren der Deutschen Bahn AG und den Reisebüros mit DB-Lizenz in ganz Baden-Württemberg gegen Vorlage des Schülerausweises erhältlich. Weitere Informationen unter [www.schuelerferienticket-bw.de](http://www.schuelerferienticket-bw.de).

Nähere Auskünfte zum Schülerferienpass der Verkehrsgesellschaft Bäderkreis Calw VGC und dem Badespaß erteilen die hiesigen Verkehrsunternehmen sowie die VGC-Geschäftsstellen Calw, Tel. 07051 96 88 50.